

Webinar Moodle-Aktivitäten – Was passt wofür?

Online Lehre 2020 Bereich Lehre und Medien ZfQ Universität Potsdam



kommunizieren, diskutieren

Materialien austauschen



Inhalte erstellen, strukturieren, dokumentieren Peer-Aktivitäten



Aufgabengestaltung

Formulierung der Frage- bzw./und Aufgabenstellung

Grundlageninformationen und Hilfsmittel bereitstellen Hinweise zum Vorgehen, Tipps zum Einstieg

klare Anweisungen formulieren Zusammenhang, Kontext oder Zweck der Lernaufgabe erläutern Transparente Maßstäbe für erfolgreiche Bearbeitung

Aufgabe sollte von mind. 80% der Lernenden bearbeitet werden können

Petschenka, A., Ojstersek, N. & M. Kerres (2004). Lernaufgaben beim E-Learning. In: Hohenstein, A. & K. Wilbers (Hg.), Handbuch E-Learning. Köln: Fachverlag Deutscher Wirtschaftsdienst, Kapitel 4.19.



E-tivity 2.2 - Wie man Informationen austauscht

Zweck: Initiierung und Förderung des Informationsaustauschs.

Aufgabe: Veröffentlichen Sie eine Nachricht in <u>E- Aktivität 2.2 - Wie Sie Informationen</u> <u>austauschen können</u>, indem Sie nach bestimmten Informationen fragen (und seien Sie bereit, einige Informationen an andere in der Gruppe weiterzugeben, die dasselbe tun werden) zu jedem Thema, das Sie für relevant halten. Stellen Sie sicher, dass Sie einen neuen Thread erstellen und damit die Forenstruktur für andere ersichtlich ist.

Reagieren Sie auf jedes Thema, das Sie anspricht:

- erstens, als ob Sie ein Teilnehmer in einer Gruppe wären, die vom Verfasser der Nachricht angeleitet wird,
- zweitens kommentieren Sie (in der gleichen Nachricht), warum Sie dazu verleitet wurden zu antworten und wo immer es angebracht ist, wie es verbessert werden könnte.

Hinweis: Möglicherweise müssen Sie das Forum während dieser Aktivität mehrmals besuchen.

Der Erfolg wird erzielt, wenn Sie einige Informationen erhalten, die Sie vorher nicht kannten.

E-tivity 1.4 - Nutzungsmöglichkeiten der Lernplattform

moodle

Ziel	Funktionen von Moodle kennenlernen. "Viele Wege führen nach Rom!"			
Aufgabe	Bitte wähle eine fiktive Anfrage eines Lehrenden (Kunde) unter dieser Tabelle aus und bearbeite diese. Lege im Forum ein Thema an, wo Du die Antwort an den fiktiven "Kunden" formulierst.			
Zeit	Arbeitsdauer ca. 90 Min., Fertigstellung zum 05.09.18 (Susanne L.).			
	Nehme Dir eine bearbeitete Kundenanfrage eines/einer a wertschätzende Art und Weise Verbesserungsvorschläge	anderen Teilnehmenden vor und versuche, auf e zu formulieren. Bitte prüfe die Bearbeitung		
Reaktionder Kundenanfrage auf Lösungsverhalten, Verständlichk in der Weiterbildung eine Rückmeldung erhält. Fertigstellung (der Reaktion) zum 07.09.2018.Aufgabenstellungen • Themenblock • Toxtfold/Tests oite		 Aufgabenstellungen in Moodle Themenblock Textfeld/Testseite 		
P Bitte h	nier eine Kundenanfrage zur Bearbeitung auswählen.	Beschreibung in Aktivitäten		

Bitte hier eine Kundenanfrage zur Bearbeitung auswählen.

Beschreibung in Aktivitäten

Kommunikation via Forum •



Grundlegende Aspekte der Gruppenarbeit

mehrere Gruppen $\leftarrow \rightarrow$ Gesamtgruppe sichtbar $\leftarrow \rightarrow$ getrennt

kursweit $\leftarrow \rightarrow$ aktivitätsbezogen

Kooperation $\leftarrow \rightarrow$ Kollaboration

Kurs-Administration
 Einstellungen





Administrativ-organisatorische Voraussetzungen (I)

Wenn alle Teilnehmer*innen im Kurs eingeschrieben sind ...



©TEACHiNG

Matthe TK Gruppen		
Gruppen	Mitglieder in: Gruppe 3 (3)	
Gruppe 1 (1) Gruppe 2 (2) Gruppe 3 (3)	Aussian Kursleiter/in Florian Fischer Teilnehmer/in AG eLEARNING Marlen Schumann	×
	v Nutzer/innen verwalten	×
Gruppe bearbeiten Gruppe löschen		
Gruppe anlegen		
Gruppen automatisch anlegen		
Gruppen importieren		

- 1. Gruppen anlegen (manuell/automatisch)
- 2. TN*innen zuweisen (manuell/automatisch)
- ightarrow dann Aktivitäten im Gruppenmodus anlegen

Wenn Teilnehmer*innen mit der Einschreibung in den Kurs zu Gruppen zugeordnet werden sollen ...



- Selbsteinschreibung als Methode hinzufügen und Einschreibeschlüssel festlegen > Einschreibeschlüssel für Gruppen verwenden "Ja"
- Gruppen anlegen und 3. Einschreibeschlüssel für die Gruppe festlegen → an TN*innen bspw. via PULS weitergeben





ORGA: Aktivität "Freie Gruppeneinteilung"



Existierende Gruppen werden mit einbezogen ...

- Freie Gruppeneinteilung als Aktivität hinzufügen
- 2. Konfigurationen vornehmen

Teilnehmende können

- Gruppen beitreten
- Gruppen bilden
- Gruppen verlassen

• ...

Hilfe und Videotutorial (Moodle Demokurs)



ORGA: Gruppen bilden – Aktivität "Abstimmung"

@TEACHiNG

 Optionen 								
Änderung der Auswahl erlaub	en Nein ~	 Ergebnisse 						
Mehr als eine Auswahl erlaub	en Nein v	Ergebi	nisse veröffentliche	n Nach	ı eigener Stimı	mabgabe	~	
Anzahl der Antworten bei d Abstimmungoptionen beschränk	en Ja – en	Ergebniss	e anonym darstelle	en Erge	onisse mit Nar	men 🗸		
Option 1 * 🤇	Referat Thema 1	Teilnehmer	/innen ohne Antwo	rt Ja	~			
Obergrenze	1 3		anzeige	en				
Option 2	Referat Thema 2	Abstimmun	σ					
Obergrenze	2 3	Ergebnisse werden vollständig mit Namensnennung nach Ihrer Antwort veröffentlicht. O Referat Thema 1 O Referat Thema 2 O Referat Thema 3 O Referat Thema 4						
Option 3	Referat Thema 3							
Obergrenze	3 3	Meine Auswahl spei	chern					
Option 4	Referat Thema 4	Stimmahgahan						
Obergrenze	4 3	Abstimmoptionen	Nicht abgestimmt	Referat Thema 1	Referat Thema 2	Referat Thema 3	Referat Thema	
		Anzahl der Antworten	4	0	1	0	0	
	3 Feld(er) zum Formular	h Teilnehmer/innen mit dieser Auswahl	G AG eLEARNING G Florian Fischer G Sandra-Diana Heidbrecht GMarlen Schumann		🔲 🍘 Frederic Matthé			

?

Aktivität "Feedback"

@TEACHING

Feedback zur Weiterbildung	
Überblick Elemente bearbeiten Vorlagen Auswertung Einträge anzeigen	
Frage hinzufügen	
Auswählen	~
 Interessen und Erwartungen Meine Interessen und Erwartungen bzgl. der Weiterbildung wurden erfüllt? (1 trifft voll und ganz zu - 3 teils/teils - 5 trifft überhat	 Versch. Fragetypen Rückmeldungen von Studierenden zur LV-Gestaltung Abfrage von Vorwissen, Meinungen etc.
O1 O2 O3 O4 O5 ↔ Welche Anregungen hast Du für Dein eigenes Arbeitsfeld erhalten? Inwieweit waren diese Angebote hilfreich, Deine Fragen/Prob	 Anlegen 1. Aktivität anlegen und Grundeinstellungen vornehmen 2. Inhalte desd Feedbacks anlegen
	 ZfQ entwickelt Vorlagen für Moodle

Kommunizieren, diskutieren, Materialien austauschen



Aktivität "Forum"



So lasset uns arbeiten von wie 2016, 12:04 Pro-Contra-Diskussion Hallo liebe Gr als Gruppenv Die (Weiter-)Entwicklung von Informations- und Kommunikationstechnologien führt i Wiki speziell o jeweilige Mehrwerte für Lehr-Lernzusammenhänge sowie den Vergleich etablierter Lö bearbeiten, W Werkzeuge. Dies wird in der Gegenüberstellung von Begriffen wie Web 1.0 und Web 2.0 E-Learning 2.0 deutlich. Liebe Grüße Jannis Ziel: In einer Diskussion wollen wir Argumente für und gegen die These "Lernplattforr 2.0-Werkzeuge nutzen!" sammeln. Voraussetzung: Die Aufgabe setzt voraus, dass Ihr euch mit Hilfe des Basis-Materials « Aufgabe: Nehme eine Position (PRO oder CONTRA) zur These ein. Begründe Deine Pos Thread. Es ist sinnvoll, diese Aufgabe zügig anzugehen, damit zeitnah genügend Argur Re: So lasset Re: So la Reaktion: Wenn Du Deine Position begründet hast, besuche den Thread der entgeger Re: So lasset Auffassung in einer Gegen-Reaktion zu mindestens einem der dort aufgeführten Argur Re: So lasset Re: So la Re: Neues Thema hinzufügen Re: So lasset Re: So la Re: Thema Begonnen von Antworten 0 Zusammenfassung Frederic Matthé PRO: Dem stimme ich zu. Marlen Schumann 7 CONTRA: Ich bin nicht dieser Meinung. Marlen Schumann q

- Kommunikation während und Organisation von Gruppenarbeit
- Austausch recherchierter Inhalte
- Methodische Diskussionen
- Begleitung von Gruppen- und Projektarbeiten

Szenarien

- Pro/Contra-Diskussion
- Gruppenpuzzle
- Kommentierte Literaturliste (Links, Anhänge)
- Fragen an Lehr-Lerninhalte stellen, diskutieren und Antworten geben
 - Infos und Hilfe (Online Lehre 2020)
 - Forentypen, Methoden,
 Moderation, Videotutorial ...



Aktivität "Chat"

000

feedback: Chat

localhost/moodle/mod/chat/gui_ajax/index.php?id=1

11:00 Schüler 1 Schüler 1 hat den Chat gerade betreten

Manfred Steger

Hallo Schüler 1 - Sie haben die Aufgaben 1 und 2 mit sehr gut bestanden. Gibt es von Ihrer Seite noch Fragen oder ein Anliegen, das wir besprochen können?

Schüler 1

11:03

11:02

Guten Tag Herr Lehrer, ich war mit den Aufgaben gut vertraut und habe sie selbstständig lösen können.

Manfred Steger

11:04

Haben Sie einen Vorschlag, was beim nächsten Mal besser gemacht werden kann?

Schüler 1

©TEACHiNG

11:08

11:09

Es wäre toll, wenn alle Ergebnisse in eine Datenbank gehen würden. Dann könnten alle auf die Ergebnisse Zugriff haben.

Manfred Steger

Danke für das Feedback. In der nächsten Sitzung werden wir eine Datenbank dafür anlegen.

Designs »

Senden

Manfred

• Synchrone, textbasierte Kommunikation

10²⁷

- Chatprotokolle speicherbar
- Gruppenmodus
- Moderation;
 Kommunikationsregeln

Szenarien

- Lerngruppenaustausch
- Live-Diskussion
- Frage-/Sprechstunde
- Rollenspiel
- Infos und Hilfe (Online Lehre 2020)
 - Funktion anlegen und nutzen, Durchführung von Chats

14

Aktivität "Aufgabe"

0	svorgang							
Auswähle	en		~					
luswahl	Nutzerbild	ID- Nummer	E-Mail-Adresse	Status –	Bewertung	Bearbeiten	Zuletzt geändert (Abgabe) —	Dateiabgabe –
	0	An tes	angerse Groegege. geriefen 19	Zur Bewertung abgegeben	Bewertung	Bearbeiten 🔻	Mittwoch, 16. Juli 2014, 20:40	L. 📐 Auf
	0	and the me		7ur		Boarboiton T	Mittwoch	
i≪ Se	ite 1 von 11 🕨	51				ND080	2 🗸	Abgabe
		Beantworten Was sind I Diagnoseföri Einschulung	Sie die folgenden Fragestellungen: Diagnoseförderklassen und welches Z derklassen wurden für Kinder konzipier Entwicklungsauffälligkeiten diagnostiz	Ziel ist mit ihnen veri 1. bei denen zum Zeit	ounden? ounkt der			Teilnehmer/innen könn
		organisatoris günstigeres I und gezielter Allgemeinen • Wie setzen Die Untersuc	che Gestaltung der Lernumgebung soll Lemumfeld geschaffen werden. Ziel ist e Förderung anzubieten sowie das Veri Schule. sie die Untersuchungsgruppen I und hungsgruppe I (UG I) besteht aus dem	für die Schülerinnen durch eine exakte Dia bleiben dieser Kinder III zusammen? Einschulungsjahrgang	sondere and Schülern ein gnose individuellere an einer 2006 in Rostock			Aktuelle Bewertung - Feedback als Kommen
		organisatoris günstigeres II and gezielter Allgemeinen • Wie setzen Die Untersuc und Rügen (I Entwicklung Einschulung) • Inwiefern : In den unters Schulleistung der DFK-Sch • Warum we	che Gestaltung der Lernumgebung soll Lernumfeld geschaffen werden. Ziel ist re Förderung anzubieten sowie das Ver Schule. sie die Untersuchungsgruppen I und hungsgruppe I (UG I) besteht aus dem 1648). Die UG II besteht aus allen erfas als gefährdet eingestuft wurden. Hierb higang 2006 gemeint, die in eine DF zeigt sich die Zuteilung zu Förderklas uchten Bereichen haben nicht alle SuS, pstörung ausgebildet. Trotz Lernzeitwe üller einen unauffälligen Befund als gef reden ein same age-Vergleich und ein e Ergebnisse zeigen sich in den Leistu	Titr die Schülerinnen durch eine exakte Die bleiben dieser Kinder HI zusammen? Einschulungsjahrgan, sten Kinder, die in II ei sind alle Kinder des K integriert wurden (I ssen als zutreffend? mit niedrigem KFT- längerung um ein Jat ährdete Schüler. same grade-Verglei ungsbereichen Lesen	and Schülern ein gnose individuellere an einer 2006 in Rostock urer schulischen Q <= 90). Wert, eine ur erreichten weniger ch durchgeführt und Mathematik?	~		Feedback als Kommer Feedback als Kommer Feedback als Kommer Mier mein Feedback Lorem ipsum dolor commodo ligula egy penaibus et magni mus. Donec quan 1 quis, sem. Nulla co fringilla vel, aliquet i nhoncus ut, imperdi
		 organisatoris günstigeres I und gezielte Allgemeinen Wie setzen Wie setzen Die Untersuc und Rügen (I Entwicklung Einschulung) Inwiefern : Inwiefern : Inden untersus Schulleistung der DFK-Seb Warum we und welch sume age-Ve 	che Gestaltung der Lernumgebung soll ernumrief dig sechaffen werden. Ziel ist re Förderung anzubieten sowie das Ver Schule. ste die Untersuchungsgruppen I und hungsgruppe I (UG I) besteht aus dem 1648). Die UG II besteht aus allen erfas als gefähndet eingestuft wurden. Hierb sighragan 2006 gemeint, die in eine DF zeigt sich die Zuteilung zu Förderklas uchten Bereichen haben nicht alle SuS. padörung ausgebildet. Trotz Lernzeitwe üller einen unauffälligen Befund als gef rrden ein same age-Vergleich und ein e Ergebnisse zeigen sich in den Leistu Schuljahren miteinander vergli	Titr die Schülerinnen durch eine exakte Die bleiben dieser Kinder HI zusammen? Einschulungsjahrgan sten Kindern, die in II ei sind alle Kinder der K integriert wurden (I ssen als zutreffend? mit niedrigem KFI-1 diageering und KFI-1 dandete Schüler. same grade-Verglei ingsbereichen Lesen I Entwicklungsstände chen.	sondere und Schülern ein gnose individuellere an einer 2006 in Rostock rer schulischen Q <= 90). Vert, eine ur erreichten weniger ch durchgeführt und Mathematik? nach drei	 ✓ 		Aktuelle Bewertung Feedback als Kommer Feedback als Kommer Hier mein Feedbact Lorem ipsum dolor commodo ligula egy penaltbus et magnit mus. Donce quant quis, sem. Nulla co tringilla vet, aliquet rhoncus ut, imperdit Format: p

- Einreichung von Arbeitsergebnissen
- <u>Datei(en)</u> / Online-Texteingabe
- Versch. Dateiformate
- Versch. Feedbackformen (Datei, Kommentar, Anmerkungen im PDF)
- Nur von Lehrenden einzusehen

Szenarien

- Schriftliche Ausarbeitungen (Essay, verschriftlichte Referate, Reflexionen etc.)
- Praktikumsberichte
- Präsentationen, Poster
- Konzepte f
 ür Seminararbeiten
- Unterrichtsentwürfe

[...]



Aktivität "Studierendenordner"

@TEA

USTAUSCHORDNER RECHERC loadmöglichkeit von: Mittwoch, 8. April 2020, 17:3 loadmöglichkeit bis: Mittwoch, 15. April 2020, 17: Meine Dateien	Alle Dateien Vorname Alle A B C Nachname Alle A B C Seite: 12 (Weiter)	D E F G H D E F G H	I J K L M N O P I J K L M N O P	Q R S T U V W X Y Z Q R S T U V W X Y Z	Alle Dateien als ZIF Tabelleneinstellunge	herunterlade n zurücksetze
inweis: Alle Dateien, die Sie hier hochladen, werder Einführung in die EB-WB_Kade-Nittel_2007_Ab Baldauf-Bergmann 2005_Lernen im Kontext st	Vorname / Mittlerer Name / Nachname A tr / Pseudonym k @	ID-Nummer	E-Mail-Adresse	Zuletzt geändert	Zustimmung	Für alle sichtbar
Bett-Gaiser_2010_E-Moderation.pdf Breinbauer 2008 Nachhaltiges Lernen.pdf	O Saudia Linivar	sariolitate:	elektronogischeren sonte gestanderen elek	Keine Dateien vorhanden		
Bremer_2003_Foren_Netzbasierte Kommunika Date Öffentliche Dateien Offentliche Dateien Vorname / Mittlerer Name / N	AG eLEARNING	mo_elearn001	agelearning@uni- potsdam.de	 Einführung in die EB-WB_Kade-Nittel_2007_Abstract.pdf Baldauf-Bergmann 2005_Lernen im Kontext struktureller Veränderungen.pdf Bett-Gaiser_2010_E-Moderation.pdf Breinbauer 2008 Nachhaltiges Lernen.pdf 	Auswählen v Auswählen v Auswählen v Auswählen v	* * * *
AG eLEARNING				Bremer_2003_Foren_Netzbasierte Kommunikation.pdf Mittwoch, 8. April 2020, 17:40	Auswählen 🗡	×.
	\rm Florian Fischer	flofisch	florian.fischer.ii@uni- potsdam.de	 Kurs-Administration-Zurueck.png Moodle_2UP-Einsteiger_Frühjahr_2016.ppt Einstellungen bearbeiten.jpg 13255920_10154120649934277_5124010667237703504_n.jpg moodle-test.zip 	Ja v Auswählen v Auswählen v Auswählen v	****
Studierende	aden Dateie(en) ho	ch	2020, 18:32 handen		
 Dateien aus A Dateitypen fe Freigabe sofe Gruppenmod 	ufgabe impo stlegen rt/nach Prüfu us	rtierer Ing du	n rch Kursle	eitung	ng aktualisieren Z	urücksetzen
Videotutoria						

Inhalte gemeinsam erstellen



Aktivität "Wiki"



Wiki: Methoden und Formen kooperativen/kollaborativen Arbeitens



- Kollaborativer Texteditor
- Verlinkte Seitensammlung
- Kommentare und Versionierung
- Textentstehung und individuelle Anteile nachverfolgbar
- Gute Strukturierungsmöglichkeiten (Links, Artikel, Gliederung)

Szenarien

- Umfangreichere Textarbeiten
- Referate verschriftlichen
- Projektarbeiten planen und dokumentieren
- Als Gruppenportfolio nutzbar

[...]

Hilfe (Moodle Demokurs)

Aktivität "OU-Wiki"

Anzeigen Bea	arbeiten Ani	merken Versi	onen
--------------	--------------	--------------	------



STOP, Vorfahrt gewähren, Einbahnstraße - diese Schilder begegnen AutofahrerInnen tagtäglich, daher haben wir keine Probleme mit ihrer [weniger häufigen Verkehrsschildern? Dunkel erinnern wir uns an die Fahrprüfung, oder vielleicht an eine Diskussion mit Freunden über dies - die uns gerade jetzt einfach nicht einfallen will.

Hier in diesem Wiki wollen wir daher einmal Artikel zu weniger bekannten Schildern sammeln, und damit die ein- oder andere Unsicherheit

Startseite

Seite bearbeiten Anmerken

Letzte Änderungen: Mittwoch, 2. November 2016, 11:21 (Sara Waldmann); Alle Versionen

STOP, Vorfahrt gewähren, Einbahnstraße - diese Schilder begegnen AutofahrerInnen tagtäglich, daher haben wir keine Probleme mit ihrer den weniger häufigen Verkehrsschildern? Dunkel erinnern wir uns an die Fahrprüfung, oder vielleicht an eine Diskussion mit Freunden übe Bedeutung - die uns gerade jetzt einfach nicht einfallen will.

Hier in diesem Wiki wollen wir daher einmal Artikel zu weniger bekannten Schildern sammeln, und damit die ein- oder andere Unsicherhe wir auf manch Kurioses treffen - Viel Spaß beim Stöbern!

Worte: 86

Neuen Bereich hinzufügen

Hinzufügen

Neue Seite erstellen

Übersicht Änderungen Beteiligung

Besonderheiten gegü Wiki

- Anmerken: Inline-Kommentare statt separate Kommentarseite
- Neue Seiten(teile) einfacher anlegen
- Individuelle Beteiligung übersichtlicher nachvollziehbar

Wiki als Vorlage speichern

- 1. Wiki mit Struktur anlegen
- 2. Unter "Übersicht" als Vorlage herunterladen
- Gruppenwikis unter Verwendung der Vorlage anlegen
- Hilfe (Moodle Demokurs)

Erstellen

Steckbrief: Etherpad lite

	Universitär	AKTUELLES PAD	PADS:		NEUES PAD:
	Porsdam	Pad löschen	Online-Kommunikation	~	Padname NEUES PAD
	•				
B	I ∐ S I≣		C 🔊 Style 🗸 🔍		
62	4.) Neue E-Sachen scl	hrittweise einführen			^
63	E \ Veretellun gefen um				
65	5.) vorstellungsforum				
66	6.) Jammer und Seele	ntröster-Forum (unbedingt)			
67					
68	Nicht zu viele parall	lele Kommunkationswege (se	chon gesagt, ok ;)		
69 70					
	Regein von				
71	Die eeskfeleerder De	ante constato e siste averato. E			
73	Die nachtoigenden Re	gein verstenen sich nur als E	rganzung zu den vornandenen Regein:		
74	1. Verschaffe dir ers	t einen Überblick und beginn	e dann neue Beiträge zu schreiben. Das mi	nimie	iert unnötige Redundanzen.
75	2. Bleibe regelmäßig	g "am Ball". So verhinderst du	u das zeitfressende Einlesen in eine Vielzah	l von	n Beiträgen.
76	3. Jeder bringt sich	aktiv im Forum ein und beteil	igt sich am Kommunikationsprozess.		
78	 Kespektiere die iv Achte auf die Kon 	ieinung anderer - auch wenn itextangemessenheit deiner S	sie gegenlaufig deiner eigenen Meinung ist.	nterni	nunktion sind eher zweitrangig
79	0. Mente dur die Hon	Rextungernessenner demer d	spruene. Reentsenreibung und die nentige i	norpo	particion sina ener zweidangig.
80					
81					
82	Regein von				
83	lah mõabta zu dan haa	tehenden Regeln nach ergör	zon, dago man inchegondere Neulinge dar	auf bi	himunican collta, Capatza anlina zu hagabtan (z.B. Capuriabt)
04	Um Missverstädnisse :	zu vermeiden, sollte man bei	der aktiven Beteiligung im Forum bei nicht	aur ni einde	leutigen Aussagen das Paraphrasieren nutzen. Der Nebeneffekt
	dabei ist, dass wieder	ein Kommunikationsanlass g	jegeben wird, der den gesamten Kommunik	ation	nsprozess in Gang halten kann. Also: Beachte auch online
	Gesetze; Nutze das Pa	araphrasieren, um eindeutige	Aussagen zu erhalten.		
85					
86	Erganzung von	an sinana Franka an F			
87	steckt an und kann aug	ch Studierende motivieren M	r durch den Moderator (Dont. Moodle Ist en /enn man dann noch über interessante Fun	ums ktione	net and the second diese and t
88	2. Generelle Verwen	dung gängiger Feedbackrege	eln (wie im "richtigen" Leben): Sandwich-Re	gel, "	"ausschreiben" lassen, andere nicht abwerten, Ich-Botschaften,
	keine Generalisierunge	en u.s.w.	· · · · ·		
89	3. Zu Beginn die Ann	rede (Sie/Du) klären: Beugt N	lissverständnissen und Unsicherheit vor		
90	4. Personliche und i	nhaltliche Referenzierung			
92					
93	Ergänzungen/Komm	entare von			
94	In Bezug auf Uwes Re	gel, eher auf die Kontextange	messenheit der Sprache und dann erst auf	Rech	chtschreibung und Interpunktion zu achten, finde ich schwierig.
	Nichts gegen Tippfehle	er oder Fehlerchen, die man t	atsächlich in dem Moment nicht vermeiden	kann	n (weil man sie nicht als Fehler erkennt) oder
	Unterschied, dass ein	Forum in unserem Kontext k	ein privater Chat oder SMS-Austausch oder	ein F	Forum, welches man in privaten Kontexten nutzt, ist F-Mails
	oder Hausarbeiten, die	zu viele Fehler aufweisen, b	ewertet man ja auch anders Man liest die	Texte	te auch einfach nicht gern. Ich würde ein Forum, welches man nur
	so "dahinschreibt" nur	ungern betreten. "Richtiges"	Schreiben hat ja auch was mit Ernstgenom	menv	nwerden zu tun Vielleicht meint Uwe das gar nicht so, wie ich
-	den Punkt hier auforeif	e Ich wollte es nur mal sao	en :)	-	

- Synchrone, kollabrative Texterstellung
- Farbe je TN*in
- Nur einfache Formatierung
- Keine zusätzlichen Medien
- Versionierung > Zeitverlauf

Szenarien

- Gruppenreflexionen
- Einfache schnelle Textarbeiten
- Notizseite
- Listen, Sammlungen
- Brainstorming
-
- Moodle-Tipp: Etherpadnutzung (TU Darmstadt)



Aktivität "Glossar"



Glossar Stilistische Mittel

Begriffe aus dem Web (1.0, 2.0 und was danach so kom 🛛 🗨

Sie können das Glossar über das Suchfeld und das Stichwortalphabet durchsuchen.



Sie können das Glossar über da Big Data

@|A|B|C|D|E|F|G|H|I|J

Alliteration

von Sara Waldmanı

Die Alliteration gehö Wortanfänge ein Zus entsprechenden Phr Zeitungsüberschrifte

Eine Sonderform de dem gleichen Laut b

Im Deutschen wird d

Beispiele:

- Der frühe Vogel i
- Pleiten, Pech un
- Finnland im Ferr
- Kinder-Country
- Hoppelhase

Alternativbegriff(e):

Ein Vorgang, durch den die Spuren analoger Praktiken digitalisiert werden. D.h. durch die Daten, die Menschen pr Bewegungsprofile (real wie im Netz) erstellt. Digitalisiert wird aber auch das Kaufverhalten, Gesundheitsdaten, Fr Der Begriff dürfte auf George Orwells 'Big Brother' zurückgehen, denn auch hier erfolgt eine eher unfreiwillige tota wird. Interessant ist in diesem Zusammenhang die - natürlich bekannte - Tatsache, dass es ja auch eine Fernsehsh totalitäre Bespitzelung ein Unterhaltungsformat gemacht wurde. Diese beiden Arten von 'Big Brother' bilden die z beobachten sind: Im ersten Fall erfolgt die Überwachung unfreiwillig und sie wird, wenngleich sie angeblich 'zur e zweiten Fall setzen sich die Menschen freiwillig der Überwachung aus und geben fortwährend Details aus ihrem Lt Big Data ist also ein Phänomen, das klar dem Web 3.0 zuzuordnen ist. Daten werden von Computern aufbereitet. (erfolgt eine semantische Anreicherung. Zudem können Daten aus völlig unterschiedlichen Quellen zusammengefi Kommentare (0) Blog/Weblogs Ein Blog oder auch Weblog ist eine Art "schriftliches Tagebuch", das in der Regel öffentlich einsehbar ist. Es ist eine typische Anwendung des Web 2.0. Ein Blog kann u. a. als "Fachblog" betrieben werden. Aber auch beliebige Inhalte können auf besonders unterhaltsame Weise behandelt und aktuelle News von Person Kommentare (0) Blogroll Ein Blogroll ist eine Linkliste, die auf Einträge anderer Blogs verweist. Blogrolls sind auf den Seiten eines Weblogs Kommentare (0) Bookmarking

Unter Bookmarking versteht man das Setzen von Lesezeichen im Internet. Stolpert man über eine interessante Wi als Nutzer ein sog. Bookmark (Lesezeichen) anlegen. Bei Firefox beispielsweise oben in der Browserzeile mit Hilfe

Da das aber ab einer gewissen Anzahl von Lesezeichen recht unübersichtlich wird, gibt es mittlerweile eine ganze erleichtern. Manche davon speichern sogar einzelne Textpassagen, Bilder und Videos, legen Webseiten lokal ab or Diensten gehören beispielsweise BagTheWeb oder Blinklist.

Kommentare (0)

- Einträge zu [...] anlegen
- Dateianhänge
- Mehrfacheinträge
- Kommentare
- Freigabeeinstellungen > Qualitätssicherung
- Untersch. Darstellungsmöglichkeiten
- Automatische Verlinkung

Szenarien

- Wörterbuch/Lexikon: Fachbegriffe
- Fachbereichsglossar
- Personenregister
- Historische Ereignisse

[...]

Infos und Videotutorial

©TEACHING

Aktivität "Datenbank"



Hio							
The	r tragen Sie den Text	ein, den Ihre Arbeitsg	uppe in der	Präsentatio	on behande	elt.	
Sichtbare Grupper	1						
Alle Teilnehm	er/innen			\sim			
Listenansicht	Einzelansicht	Suche Eintrag hin:	rufügen	Vorlagen	Felder	Vorlagensät	ze
Einträge pro Seite	10 V Suchen		Sortie	ert nach Ar	beitsgrup	pe v	Aufste
Arbeitsgruppe: 10 Titel: Th Autor/-en: Li Journal: Or Jahr: 20 Seiten: 16	e highest form of int Huang, Francesca Gir ganizational Behavic 15 2-177	elligence: Sarcasm inc no, Adam D. Galinsky or and Human Decision	reases creat 1 Processes	tivity for bot	h expresse	rs and recipier	nts
En	notions @ Work						
		Q					
Arbeitsgruppe: 11	inmakers: Why Bad V	Weather Means Good F ica Gino, Bradley R. Sta	Productivity				
Autor/-en: Jo Journal: Jo Jahr: 20 Seiten: 50	oa Julia Lee, Frances urnal of Applied Psyc 14 4-513	chology					
Autor/-en: Jo Journal: Jo Jahr: 20 Seiten: 50	oa Julia Lee, Frances urnal of Applied Psyd 14 4-513 otivation	chology					

Titel: Is leadership a part of me? A leader identity approach to understanding the motivation to lead Autor/-en: Laura GuillénMargarita MavoKonstantin Korotov

©TEACHiNG

- Einträge zu ... anlegen
- Versch. Angaben in Tabellenform
- Tabellen/Angaben frei konfigurierbar
- Bilder, Dateien, Links/URLs, Zahlen und Texte
- Automatische Verlinkung

Szenarien

- Literaturdatenbank
- Bilddatenbank
- Audiobeispiele
- [...]
- Datenbank nutzen (Online Lehre 2020 > Abschnitt: Einreichung bearbeiteter Aufgaben)

Peer-Aktivitäten



Aktivität "PDF- Annotation"

PDF-Final Annotation Statistik

Übersicht

Ŷ □ \$\starset \$\starset\$ A 10 ~ ■ \$\starset\$ 1 ~ ■ \$\circ\$ \$\circ\$ 133% ~ \$\circ\$ \$\c 1 1 /2 1 +

Kommunizieren, organisieren und kooperieren

Foren in Moodle verwenden

Jemandem ein Forum zu geben, bedeutet, ihm Raum dafür zu bieten, sich zu äußern.

Im Zeitalter von Web 2.0 ist das Internet ohne Foren nicht mehr denkbar. Im E-Learning-Zusammenhang bezeichnet das Forum ein Kommunikations-, Strukturierungs- und Organisations-Werkzeug mit vielen Einsatzmöglichkeiten für unterschiedliche Lehrveranstaltungstypen. Im Zentrum stehen Kommunikation und Austausch. Die E-Learning-Plattform Moodle unterscheidet zwei Typen; das Nachrichten- und das Diskussionsforum. Das Nachrichtenforum gehört zur Basis-Ausstattung eines Moodle-Kurses. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, an gezielter Stelle Diskussionsforen einzurichten

Nachrichtenforen: Ideen für die Praxis

Schwarzes Brett

3

NR.

Empfehlenswert ist die Nutzung des Nachrichtenforums als Schwarzes Brett" für offizielle Mitteilungen der lozent innen) an die Studierenden. Eingetragene Kurstellnenmer_innen ernalten eine Mittellung über neue Nachrichten per E-Mail. Wichtige Ankündigungen gehen also an niemandem mehr vorbei.

FAQ-Sammlung

In klassischen Lehrveranstaltungen muss oft viel Zeit dafür verwendet werden, organisatorische Fragen zu klären. Mit der Nutzung eines Forums lassen sich Aspekte, die nicht unmittelbar zum Thema der Lehrveranstaltung gehören, auslagern. Die Mitteilungen im Nachrichtenforum erreichen das ermöglicht werden, indem sie den Status "Assistent/-in

eigenen Beiträge zu der Lehrveranstaltung. Kursleiter_innen sollten darauf achten, die Struktur

solcher Foren im Auge zu behalten, damit das Ganze nicht unübersichtlich wird. Das stellt eine anspruchsvolle Aufgabe dar.

Kontroverses

In Foren ist auch Platz für neue, aktuelle Diskussionsimpulse, die das ieweilige Themengebiet betreffen

Studierende und Lehrende können im Forum kontroverse Diskussionen aufwerfen und führen. Definiert man entsprechende Rechte, können die Teilnehmer_innen auch selbstständig Foren einrichten, über deren Gegenstand sie selbst entscheiden. Auf der Moodle-Plattform kann ihnen ohne Rewertungsrecht" erhalten

PDF-Dateien gemeinsam • bearbeiten

31. Mär 2020, 11:48 🍈

vor einem Moment 🔅

Kommentare

AG eLEARNING heyho

ich

- Markieren (auch Freihand), • Kommentieren, antworten
- Votes und Likes vergeben •
- Volltextsuche und Statistik •
- Datei und Kommentare • herunterladen

PDF-Annotation (Videotutorial)



Aktivität "Gegenseitige Beurteilung"

- Werkzeug für Peer Assessments / Peer Reviews
- Wechselseitige Beurteilung/Bewertung von Einreichungen
 - Kriteriengeleitet mit Möglichkeit der Gewichtung
- Bewertung der Einreichung + Bewertung der Beurteilung
- Vorab Musterlösungen (Beispiele) bewerten (optional)
- Ausgewählte Abgaben veröffentlichen

- Kritisches Denken, kollaboratives Lernen, wissenschaftsbasierte Lehre, eigenständiges Arbeiten
- Kompetenzorientierung (Fach-, Methoden-, Sozialkompetenz)



Gegenseitige Beurteilung in 5 (3) Phasen



GESCHLOSSEN

Abschluss der Aktivität

Vorbereitung

	Beschreibung	
	Das Zi Aufgabenstellung	
	 da: da: da: 	
Vorbereitungsphase	zu übe ^{1. s} Kommentare	
Aktuelle Phase 🚽	Die Ak lade Kriterium 1	ppen
V Beschreibung für	1. ve 2. Ve Forma Beschreibung	
gegenseitige Beurteilung verfassen	3. Be Absatz B I := I = 0 & I III Weiten Maxir Darstellung der Parteien ^	
 Hinterlegen Sie hier die Aufgabenstellung 	Format: p » strong	
Beurteilungsbogen	Erlaul V Kriterium 2	
earbeiten	Image: Sing doct Beschreibung Beschreibung Image: Beschreibung	
erstellen	Darstellung des Sachverhalts	
wechseln	Format: p	
	 Kriterium 3 Beispieleinreichung/en 	
	Beschreil Beispieleinreichungen ③ 🛛 Beispieleinreichungen sind für Praxiserfahrungen im Beurteilen sinn	voll
	Modus Verfahren Beispieleinreichung	
	Die Beurteilung der Beispieleinreichung ist freiwillig	



Beurteilung



Bewertungsbericht für gegenseitige Beurteilung 🕶

Vorname 📥 🚽 / Nachname 🛶	Einreichung 🔷 🚽 / Zuletzt bearbeitet 🔷 🚽	Erhaltene Bewertung	Vergebene Bewertungen
AG eLEARNING	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🗑 Florian Fischer	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🕜 sidest i sidest	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🕎 xa na azar	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🗶 Świek (istolat	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🦺 Barpalingting.	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
O increases	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🚯 della construc	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
🕐 week we we have been age.	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
A which where	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-
	20 Einträge pro Seite		

Ändern...

Bewertung

ewertungsphas	se					
bereitungsphase orbereitungsphase wechseln 💇	Einreichungsphase In Einreichungsphase wechseln 🕐	Beurteilungsphase In Beurteilungsphase wechseln (Aktuelle Phase	lase	Geschlosser Gegenseitige	n Beurteilung abschließen 🕐
Beschreibung für gegenseitige Beurteilung verfassen	 Hinterlegen Sie hier Hinweise zur Durchführung der 		Punkte für das E berechnen	inreichen		
Bewertungsberie	<u>cht für gegenseitige Beur</u>	teilung 🗸				
Vorname 🔷 🚽 / Nachname 👿	Einreichung / Zuletzt bearbeitet	Erhaltene Bewertung	Bewertung für die Einreichung (von 0)	Vergebene Be	wertungen	Bewertung für die Einreichur (von 0)
AG eLEARNING	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-	-		-
lorian Fischer	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-	-		-
	Prüfungen geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:03	0 (-)< 👮	: : : : :	0 (-)> 🅐	es timesiy	-
	Datei Ulrike geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:02	0 (-)< 🍘	- -	0 (-)> 🕜 🖓 👘	vednik)	
Restrict States	Abstract geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:01	0 (-)< 🔿	- - -	0 (-)> 🚯 🕬 👘	inkatsin	2017년 1917년 - 1917년 1917년 - 1917년 - 1917년 1917년 - 1917년 -
	Test von Peter geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:02	0 (-)< 🜔 🧆	-	0 (-)> 	ri tali din	-
	RLP Deutsch Brb geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:03	0 (-)< 🕕 🕬 😽	а А А А	0 (-)> (3) ki 🕅	1998) 	- -
()	Test Heike geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:07	0 (-)< 🧕 🦟	-	0 (-)> 🕕 Roberta	5 %	- -
Tanr <i>igent</i> ije	Einreichung geändert am Donnerstag, 11. April 2019, 10:01	0 (-)< 🕜 🤉 🖓 איז	-	0 (-)> 👮 🕬 		
C and Melane	Für diese/n Nutzer/in wurde keine Einreichung gefunden	-	-	-		-



Wie geht es weiter?

Über das ZfQ	\sim
Hochschulstudien	\sim
Career Service und Universitätskolleg	\sim
Lehre und Medien	^
Online Lehre 2020	^
Online-Weiterbildungen	
Alternativen zur Präsenzlehre	
Moodle.UP	
Medieninhalte erstellen	
Webinare & Webmeetings	
Urheberrecht	
E-Learning Tag 2019	\sim
Weiterbildung	\sim

Online Lehre 2020



+++ Folgende Inhalte wurden gerade aktualisiert oder bereit gestellt. ++

- <u>Aufzeichnung des Webinars</u> "Screencasts und Videos selber erstellen" o
- Didaktische Handreichung: viele unserer eTEACHiNG-Kompassblätter sir
- Online-Weiterbildungen (08.04.2020: Moodle-Einführung, 09.04.2020: Mo
- Aufzeichnung zum Online-Event: "Rechtsfragen und Datenschutz für digita
- <u>Schnellstart in die Online-Lehre</u> (Prof. Dr. Joachim Ludwig der Uni Potsdar dem Sommersemester 2020 f
 ür die ersten Wochen auf Online-Lehre umste

https://www.uni-potsdam.de/de/zfq/lehre-und-medien/onlir

Stellen Sie Ihre Fragen!

Aus gegebenem Anlass stehen wir bis auf Weiteres über verschiedene Kanäle zur Verfügung.

E-Mail-Adresse: online-lehre2020@uni-potsdam.de

Forum:

Online Lehre 2020

Fragen, Antworten, aktuelle Hinweise, Tipps und Materialien: Nutzen Sie das Forum "Online Lehre 2020" zum Austausch. Abonnieren Sie das Forum um auf dem Laufenden zu bleiben.

Online-Sprechstunde:

Montag bis Freitag um 14:00 Uhr Meetingraum 🗷

(Kein PIN nötig, "Just join". Sollte es zu Verbindungsproblemen kommen, versuchen Sie es bitte nach ein paar Minuten erneut. Der Raum bleibt in jedem Fall bis 14:15 Uhr besetzt.)

Community - Kolleg*innen für Kolleg*innen:

Dieser <u>Moodlekurs</u> steht Lehrenden zur Verfügung, die Informationen von E-Learningerfahrenen Kolleginnen und Kollegen erhalten möchten bzw. eigene Erfahrungen teilen wollen. Kommen Sie rein und machen Sie mit!

